

Hecken gegen die Winderosion

Im Rahmen früherer Flurbereinigungen wurden mehrere Hecken gepflanzt, um auf den Feldern die Erosion durch den Wind zu reduzieren.

Leider erfolgte die Abmarkung sehr schmal, sodass sich entlang der Hecken keine breiten artenreichen Säume entwickeln konnten. Da sehr viele Bäume mit nur wenigen Metern Abstand gepflanzt wurden, entwickelten sich diese Hecken im Laufe der Jahre immer mehr zu Baumhecken mit vergreistem Unterwuchs.

Im Winter 2001 / 2002 wurden einige dieser Hecken durch Landwirte gepflegt. Hierbei wurden ca. 30 - 50 % der Bäume, die zum Teil nur wenige Meter auseinander standen, gefällt und ein Teil des Strauch-Unterwuchses auf den Stock gesetzt. Es wurde eine größere Strukturvielfalt erreicht und die verbleibenden Bäume können sich in Zukunft besser entwickeln.

